

# Thema Beten

## Kleine Umfrage

Mit dem Beten ist das so eine Sache.  
Für die einen ist es die Brücke in den Himmel, für die anderen  
nur ein hohles Geplapper....

Wie sieht´s bei Dir aus?

- Beten ist für mich wie...

Und:

- Wie häufig betest Du?

- Und wo?

- Sprichst Du frei mit Gott oder greifst Du lieber auf  
vorformulierte/ gelernte Gebete zurück?



## Eine kleine Antwortsammlung

*unter Schülerinnen und Schülern einer Düsseldorfer Schule,  
14-15 Jahre*

19 Bögen wurden abgegeben. Hier eine Auswahl von Antworten:

-1- Beten ist für mich wie...

... ein Gespräch mit einer Wand:

man setzt seine komplette Hoffnung und seinen Glauben für eine  
Konversation ein, bei welcher man keine Antwort bekommt.

... ein Gespräch mit Gott, in dem ich über meine Sorgen spreche.

... eine Aussprache der Gefühle, meiner Angst.

... Entspannung, Nachdenken, evtl. zu einer Meinung kommen,  
Danken, Bitten.



... ein Gespräch mit mir selbst, bzw. meinem Gewissen, nach dem ich alles klarer sehe und nach dem  
es mir viel besser geht.

-2a- Wie häufig betest Du?

Mehrfach bis einmal täglich: 4

Selten bis sehr selten: 12

Nie: 2

-2b- und wo?

Dort, wo eine Notsituation ist: 4

In der Kirche: 5

Zuhause: 10

-2b- frei oder vorformuliert?

Frei: 14

Vorformuliertes: 7

*Zur Auswertung: Mehrfachnennungen werden als solche registriert.*

*Wir danken für die freundliche und unkomplizierte Unterstützung!*

*Zu den Bildern: Betende Juden, Christen, Muslime*